

Zwei Promotionsstellen in der Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL) im Rahmen des TRUST-/ARL-Promotionskollegs

Im interdisziplinären Promotionskolleg „Transformationsprozesse in Stadt und Land“, das vom Forschungszentrum „TRUST Räumliche Transformation – Zukunft für Stadt und Land“ der Leibniz-Universität Hannover (LUH) und der Akademie für Raumforschung und Landesplanung, Leibniz-Forum für Raumwissenschaften (ARL) getragen wird, sind ab 1. Februar 2020

zwei Stellen für Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen (m/w/d)

– Entgeltgruppe 13 TV-L – mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zur Qualifikation (Promotion), befristet auf drei Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um bis zu 12 Monate auf Antrag zu besetzen. Arbeitsort ist die Geschäftsstelle der ARL in Hannover.

Die ARL ist eine selbstständige und unabhängige außeruniversitäre raumwissenschaftliche Forschungseinrichtung. Sie ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Die ARL versteht sich als Forum und Kompetenzzentrum für eine nachhaltige Raumentwicklung mit Fokus auf den Bereichen Wirtschaft, Soziales, Ökologie und Kultur sowie deren Wechselwirkungen untereinander. Sie arbeitet inter- und transdisziplinär an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis.

Das Promotionskolleg wurde 2015 von TRUST und der ARL eingerichtet, um eine exzellenzorientierte fakultätsübergreifende Förderung von Doktoranden/-innen im Themenbereich der räumlichen Transformation sicherzustellen.

Thematische Beschreibung

Das interdisziplinäre Promotionskolleg befasst sich mit Transformationsprozessen in Stadt und Land und deren planerischer und politischer Gestaltung. Die in der ARL ausgeschriebenen Stellen sollen schwerpunktmäßig Grundsatzfragen oder Teilaspekte der raumbezogenen Planung und Politik zur Gestaltung räumlicher Strukturen und Entwicklungen bearbeiten. Dabei kann es z.B. um das Verhältnis formeller und informeller Planung, das Zusammenspiel von rechtlich, finanziell und kommunikativ orientierten Ansätzen, die Bedeutung von Leitvorstellungen wie Nachhaltigkeit und Gleichwertigkeit, die Verknüpfung der Handlungsebenen (multi-level governance), Grundlagen planerischer Abwägung und Koordinierung, die rechtliche, ethische sowie planungs- und gesellschaftstheoretische Fundierung von raumbezogener Gestaltung gehen. Beiträge zur planungstheoretischen Debatte sind ebenso willkommen wie kritische Reflexionen bisheriger Planungsansätze, -verfahren und -instrumente im Hinblick auf die veränderten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft. Empirische Fallstudien können bei nahezu allen Themen hilfreich sein.

Notwendig ist in jedem Fall eine Einbettung der eigenen Forschung in die je relevanten (planungs-) theoretischen Diskurse. Inhaltliche Anknüpfung an das Forschungskonzept der ARL ist erwünscht (siehe www.arl-net.de). Rückfragen zur möglichen Eignung eines angedachten Promotionsvorhabens können Sie richten an: Dr. Ina Peters (peters@arl-net.de, Tel. 0511/34842-61).

Weitere Informationen über die Struktur und die Träger des TRUST-/ARL-Promotionskollegs finden Sie unter www.arl-net.de/de/content/trust-arl-promotionskolleg sowie www.trust.uni-hannover.de.

Anforderungen

- überdurchschnittlicher Studienabschluss in Raumplanung, Regionalplanung/Regionalmanagement, Stadt-, Verkehrs-, Umwelt oder Landschaftsplanung, Humangeographie oder Politikwissenschaft
- ein eigenes Promotionsprojekt im Themenbereich des Kollegs, i.d.R. unter Betreuung einer/eines am Forschungszentrum TRUST beteiligten Hochschullehrerin/Hochschullehrers
- Bereitschaft, sich in das Promotionskolleg einzubringen und am dreijährigen Kursprogramm (je 2 Fachveranstaltungen, 2 Intensivkurse und 2 Kolloquien pro Jahr sowie monatliche Doktoranden/-innen-treffen) sowie an der gemeinsamen Auseinandersetzung mit dem Oberthema teilzunehmen
- Bereitschaft, sich in die Aktivitäten der ARL einzubringen (z.B. Mitarbeit in Arbeitsgremien und thematisch einschlägigen Projekten, Mitgestaltung von Veranstaltungen etc.)
- regelmäßige Anwesenheit in der Geschäftsstelle der ARL
- Englischkenntnisse äquivalent zu Niveau B2 (GER)
- für Nichtmuttersprachler/-innen: Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau B1 (GER)

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen einschließlich

- **Motivationsschreiben**, welches die persönliche Eignung für das Forschungs- und Ausbildungsprogramm dokumentiert und darlegt, wie Sie sich in das Kolleg einbringen möchten,
- **Lebenslauf** mit detaillierter Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs und der Nennung von **zwei Referenzpersonen**, die auf Anfrage über Ihre fachliche und methodische Kompetenz sowie Ihr wissenschaftliches Potenzial Auskunft geben können,
- Darstellung Ihres Dissertationsvorhabens (**Exposé**) von max. 10 Seiten inkl. **Arbeitsplan** auf Deutsch oder Englisch sowie Angabe einer/eines möglichen Betreuerin/Betreuers (in der Regel ein/-e am Forschungszentrum TRUST beteiligte/-r Hochschullehrer/-in. Im Falle einer Einladung zum Auswahlgespräch wird ein Empfehlungsschreiben der Betreuerin/des Betreuers benötigt),
- Nachweis des Hochschulabschlusses und weiterer relevanter **Zeugnisse** (Kopien)

senden Sie bitte **bis 6. Januar 2020** unter dem Stichwort „TRUST-/ARL-Promotionskolleg“ per Post an
Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL)
Vahrenwalder Straße 247
30179 Hannover

oder per E-Mail (in einem PDF zusammengefasst) an verwaltung@arl-net.de.

Die ARL ist der beruflichen Chancengleichheit von Frauen und Männern verpflichtet. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Die Auswahlgespräche sind für die zweite Januarhälfte 2020 geplant.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!